

S.O.S.

Bernard ist unzufrieden, da sich alle mit dem Leben auf der Insel abzufinden scheinen. Er ruft dazu auf, ein großes S.O.S.-Signal aus Steinen zu legen. Währenddessen brechen Jack und Kate auf, um den anderen einen Gefangenenaustausch vorzuschlagen!

[< Vorherige Episode](#) | [Nächste Episode >](#)

Originaltitel: S.O.S.

Episodennummer: 2x19

Bewertung:

Erstausstrahlung USA: 12.04.2006

Erstausstrahlung D: 15.01.2007 (Free-TV, Pro7)

Drehbuch: Leonard Dick & Steven Maeda

Regie: Eric Laneuville

Hauptdarsteller: Adewale Akinnuoye-Agbaje als Mr. Eko, Naveen Andrews als Sayid Jarrah, Emilie de Ravin als Claire Littleton, Matthew Fox als Jack Shephard, Jorge Garcia als Hugo "Hurley" Reyes, Josh Holloway als James "Sawyer" Daniel Dae Kim als Jin-Soo Kwon, Yunjin Kim als Sun-Hwa Kwon, Evangeline Lilly als Kate Austen, Dominic Monaghan als Charlie Pace, Terry O'Quinn als John Locke, Harold Perrineau Jr. als Michael Dawson, Michelle Rodriguez als Ana Lucia Cortez, Cynthia Watros als Libby

Gastdarsteller: Michael Emerson als Henry Gale, L. Scott Caldwell als Rose Nadler, Sam Anderson als Bernard Nadler, Wayne Pygram als Isaac

Kurzinhalt:

Bernard ist zunehmend verärgert, da sich die meisten scheinbar damit abgefunden haben, für längere Zeit auf der Insel bleiben zu müssen, und nichts mehr für ihre Rettung unternehmen. Er hält eine flammende Rede, in der er anregt, mit Steinen ein S.O.S.-Signal auszulegen, dass von Hubschrauber und Flugzeugen aus gesehen werden könnte. Doch während er zu Beginn noch einige Unterstützer findet, die sich für seine Idee begeistern könnten, beginnt er diese zunehmend durch seinen autoritären Führungsstil zu vertreiben. Währenddessen machen sich Jack und Kate in den Dschungel auf, um sich mit den Anderen zu treffen. Jack möchte ihnen einen Gefangenenaustausch vorschlagen: Henry Gale gegen Walt!

Die Flashbacks zeigen uns, wie sich Bernard und Rose bereits im fortgeschrittenen Alter kennen- und lieben gelernt haben. Doch Rose verbirgt ein dästeres Geheimnis, das für ihre gemeinsame Zukunft nichts Gutes verheißen!

Review:

In "S.O.S." erhalten also endlich auch mal Figuren abseits der Hauptakteure einen Flashback, um uns einen Einblick in ihre Vergangenheit zu geben. Rose und Bernard haben sich bereits sehr fröhlich zu zwei meiner Lieblingsfiguren entwickelt, die ich sogar noch über die eine oder andere Hauptfigur stellen würde. Rose's fester Glaube daran, dass Bernard noch am Leben ist und ihr emotionales Wiedersehen zu Beginn der 2. Staffel zählen für mich bisher zu den ganz großes Highlights von Lost. Und auch ihre Rückblenden haben nicht im Geringsten enttäuscht. Wie die beiden sich eher zufällig kennenlernen, und aus dieser Zufallsbekanntschaft schließlich große Liebe wächst ist ein trauriger Moment, als Bernard erfährt, dass Rose an Krebs leidet und nicht mehr lange zu leben hat! das hatte schon was.

Sehr interessant auch die Szene mit dem Wunderheiler, der meint, dass auf der Welt Orte mit ausreichend starken Kräften existieren, um sie zu heilen – er jedoch nichts für sie tun kann. Die Insel scheint aber wohl nun ein eben solcher Ort zu sein – nach Locke's wundersamer Heilung bestätigt sich dies nun auch bei Rose, die seit ihrer Ankunft auf der Insel wieder gesund ist. Sehr bewegend dann jene Szene, als Bernard seine Bemühungen, von der Insel zu kommen aufgibt und sich damit abfindet, diese nie wieder verlassen zu können – doch wenn er dafür bei Rose sein kann, ist dies ein Opfer, dass er gern erbringt. Nicht ganz so packend fand ich die Handlung rund um Locke, die nur dafür da zu sein schien, um die Laufzeit zu füllen. Ähnliches gilt für Jack und Kate, wo bis auf die Wendung am Ende rund um Michael nicht viel passiert. Letztere verspricht aber wieder mal Spannung für die nächste Folge!

Fazit:

Endlich erfahren wir auch mal von jemandem abseits der Stammbesetzung etwas mehr. Rose und Bernard waren in der ersten bzw. zweiten Staffel immer wieder Fixpunkte, die uns auch die anderen Überlebenden abseits der Hauptfiguren näherbringen sollten. Nun bekommen sie endlich einen Rückblick spendiert, um sie uns noch besser vorzustellen – und ihrer Geschichte durch die Offenbarung rund um Rose's Krankheit noch etwas mehr Tragik zu verleihen. Ihre berührende Vergangenheit – und "Gegenwart" – war sicher das Highlight der Episode, während die Handlung rund um Locke bzw. Jack und Kate eher wie Lückenfüller gewirkt haben. Mit Michaels Auftauchen am Ende sorgt man jedoch erneut für einen vielversprechenden Abschluss!

Wertung: 3.5 von 5 Punkten

Christian Siegel

(Bilder © ABC)

Mitreden! Sagt uns eure Meinung zur Episode im SpacePub!

{mosinline451:Weitere Lost News}{moscomment}